

Die Brieftaube

2022
Ausgabe

Deutsche
Schachjugend
e.V.

Die Meisterschaftszeitung der Deutschen Jugendeinzelmeisterschaft 2022 in Willingen



Kinder können Alles! Oder kurz das KiKa-Turnier ist gestern zuende gegangen. Die ersten Pokale wurden freudig in die Höhe gehalten und Chessy hat mitgeholfen beim Feiern. Herzlichen Glückwunsch an alle, die mitgespielt haben. Sieben Runden haben die Jüngsten in zwei Tagen gespielt – wahrlich meisterlich!

Die Großen erwartet heute nur eine Runde am Morgen, also viel Zeit für Erholung, Vorbereitung und Entspannung. Deshalb ist unser Rahmenprogramm auch gut gefüllt, damit sich niemand langweilt.

Das Freizeitprogramm bietet euch morgen einen Ausflug in die Eishalle (um 13:30, Anmeldung am Infopoint), ein Tischtennisabzeichen, selbst gestaltete Buttons oder Freiluft-Federball. Nutzt die Zeit zum Abschalten und tankt eure Energiereserven wieder auf!

Zuletzt begrüßen wir heute noch eine neue Altersklasse bei den Meisterschaften. Die Teilnehmenden der allerersten U8-Meisterschaft reisen an. Die Meisterschaft in der U8 wird in der Stadthalle statt finden und auch bis Samstag andauern. Wir sagen herzlich willkommen und viel Spaß bei den Deutschen Jugendeinzelmeisterschaften!

Wichtige Tagesinfos

07:00 - 09:00 Frühstück

09:00 4. Runde ab u12(w)

09:00 5. Runde u10(w)

ab 9:30 Button-Kreativität

10:00 Federball-Turnier

13:00 Werwolf

13:30 Eislaufen (Treffen
in der Freizeithalle)

12:00 - 14:30 Mittagessen

16:00 Tischtennisabzeichen

17:00 Turniersaal-Sightseeing

18:00 - 20:30 Abendessen

19:30 Singstar

ab 20:00 Brettspiele

Patzen statt Protzen

Während die einen vergeblich nach Chancen in ihren Partien suchten, konnten die anderen ihre Chancen nicht umsetzen. Auch die Schiedsrichter versuchten ihr Licht scheinen zu lassen, aber das lief leider nicht immer rund. Die Spieler/innen halfen kräftig mit und stellten entsprechend bemitleidenswerte Fragen, etwa „Wie wird ein Ziehen mit zwei Händen bestraft?“ oder „Darf ich während ich am Zug bin auf Toilette gehen?“. Aber auch andere spannende Frage wurden aufgeworfen: „Wie häufig ist es bei gleicher Figurenstellung (unabhängig von den zur Verfügung stehenden Möglichkeiten) eine Stellung herbeizuführen ohne, dass diese vom Schiedsrichter beendet werden muss?“

Aber jetzt geht es nicht um langweilige Regelkunde, sondern um die spannenden Partien der angehenden Meisterinnen und Meister. Lest selbst!

U10

Die zweite Runde des Tages konnte in der U10 neue Tatsachen schaffen. In der Spitzengruppe kristallisierten sich zwei Favoriten heraus. **Ivan Kateryniuk** (SC Rastatt) konnte den gegnerischen schwarzen König mit h4, h5 entscheidend schwächen und schließlich die Partie für sich entschieden. Auch der an eins gesetzte **Mykhaylo Nezhnyenko** (TTC Blau-Weiß Geldern Veert) konnte seine Partie mit den schwarzen Steinen gewinnen. Ebenso war ein klassischer Königsangriff Trumpf. Morgen kommt es dann zum Spitzenduell zwischen den beiden, welches wegweisend für den restlichen Verlauf des Turniers sein wird.

U10w

An Brett Eins der U10w wurde das Spitzenduell ausgefochten: Die beiden Spielerinnen mit voller Punktzahl spielten dort gegeneinander. Diese Partie endete in einem friedlichen Remis. Da die Verfolgergruppe teilweise Siege einfahren konnte, wurde die Favoritengruppe wieder auf vier Teilnehmerinnen aufgestockt. Die Bayerin **Veda Ramakrishnan** (FC Bayern München) ist hier die große Überraschung. Sie konnte heute ein Remis gegen Sophie Yang erspielen, und darf nun gegen die an eins Gesetzte Alicia Kovalskyy ihr Können unter Beweis stellen.

U12

Die restlichen Altersklassen nutzten den Vormittag, um sich von der Doppelrunde des Eröffnungstages auszuruhen. Vor der Runde hatten in der U12 noch 12 Spieler eine weiße Weste; nach der Runde sind es nur noch zwei. Das hat maßgeblich damit zu tun, dass die ersten vier Bretter sich auf ein Remis geeinigt haben. **Rafael Martin Fernandez** (SC Erlangen) gewann seine Partie mit einer schönen Kombination (siehe Taktikaufgabe). Auch **Sebastian Riechenberg** (Schachverein Erkenschwick 1923) konnte seine Partie gewinnen, und steht jetzt mit 3 Punkten weit vorne.

U12w

Hier haben wir gleich drei Spielerinnen mit voller Punktausbeute. **Lisa Sickmann**, **Tamila Trunz** und **Alice Dodul** (SV Hellas Nauen) konnten ihre Partie gewinnen. Besonders anschaulich war hier die Partie von Alice Dodul. Sie nutzte ihren f-Bauern um den Königsflügel ihrer Gegnerin zu schwächen, und gewann daraufhin zügig Material, welches sie zum vollen Punkt verwerten konnte. Am Spitzentisch spielen morgen Tamila und Lisa gegeneinander, während Alice Dodul an Brett Zwei versuchen wird, ihre weiße Weste zu behalten.

U14

Hier haben wir nur noch einen Spieler, der noch 100% vorzuweisen hat. **Sreyas Payyappat** (HSK Lister Turm) konnte mit Weiß den fatalen Fehler seines Gegners nutzen und Matt setzen. Dieser Punkt bringt ihn an die Tabellenspitze. Die Partie am Spitzentisch zwischen Hussain Besou und Marius Deuer endete in einem Remis, was beiden

immer noch eine aussichtsreiche Verfolgerposition beschert. Morgen wird dann Marius an Brett Eins versuchen, Sreyas zum Stolpern zu bringen.

U14w

Auch hier haben wir noch 3 Spielerinnen mit voller Punktausbeute: **Veronika Lorenz** (TSG Oberschöneweide), **Dora Peglau** und **Elisabeth Reich** haben bis hierher keine Schwäche gezeigt. Veronika erzielte ihren heutigen Sieg gegen die Mitfavoritin Alissa Wartenberg. Veronika profitierte davon, dass Alissa sich dazu entschieden hatte, nicht zu rochieren. So harmonisierten ihre Figuren nicht gut, Alissa verlor Material und musste letztendlich den Preis dieser strategischen Ungenauigkeit zahlen. Veronika wird morgen gegen Dora antreten. Dabei wird sie sicher versuchen, die ein oder andere Falle zu stellen, welche Dora zum Straucheln bringen kann.

U16

Artem Lutsko (Sfr. Bad Emstal/Wolfhagen) hat es geschafft, der einzige Spieler mit voller Punktausbeute zu sein. Die heutige Partie gewann er mit einem Naidorf-Sizilianer, in welchem sein Gegner früh einen Fehler beging, und somit die Partie sehr einseitig wurde. Dominik Laux konnte heute an Brett 2 gegen den Medaillenanwärter Vadym Petrovskiy ein Remis abgreifen. Somit bleiben sie beiden dem Tabellenersten auf den Fersen. Insgesamt ist die Verfolgergruppe mit 6 Spielern sehr groß, somit kann jeder Patzer einen der Spitzenspieler weit zurückwerfen. In der nächsten Runde steht das Spitzenduell zwischen den beiden Vereinskollegen Artem und Vadym um die Tabellenführung an.

U16w

Siri Marleen Prinzen (SK Tarrasch 1945 München) und **Anastasia Voigt** (USV Halle) sind die beiden Spielerinnen mit voller Punktzahl. Anastasia hat heute ihre Partie gegen Yaroslava Sereda eindrucksvoll gewonnen. Sie ließ sich von dem Pseudoangriff ihrer Gegnerin nicht beeindrucken, spielte ihren Stiefel solide herunter und siegte sehr verdient. Brett 1 bleibt in dieser Altersklasse das verrückte Brett: Denn auch heute kam es nicht zu dem Ergebnis, welches viele prophezeit hätten. Siri Marleen konnte ihre Partie gegen Rosalie Werner gewinnen. Morgen werden die beiden Führenden an dem verwunschenen Brett aufeinandertreffen. Da darf man gespannt sein, welches Ergebnis das Brett hervorzaubert.

U18

In der U18 bleibt **Johannes von Mettenheim** (SF Hannover) der Star des Turniers. Der Niedersachse konnte bisher alle seine Partien eindrucksvoll gewinnen. Vor allem die Partie gegen den vermeintlich favorisierten **Moritz Wießheutel** hat er heute mit Brauour gemeistert. Aber auch **Marius Fromm** (Greifswalder SV) bleibt mit von der Partie. In einer sehr spannenden Partie gelang ihm ein Sieg gegen **Paul Hinrichs**. In der nächsten Runde werden sich die beiden Kontrahenten direkt gegenüber sitzen. Wie es ausgehen wird, das erfahrt ihr bei chessyTV.

U18w

In der Königsklasse der Mädchen ist die weiße Weste inzwischen passe. Keine Spielerin hat mehr die volle Punktausbeute. Dafür haben vier Spielerinnen 2,5 Punkte an der Spitze. Nachdem das Spitzentisch heute remis geendet ist, konnten sowohl **Eva Rudolph** (Düsseldorfer Schachklub) und **Jana Bardorz** (TSV 1869 Rottendorf) ihre Partien überzeugend gewinnen. **Ornella Falke** (Elmsorner SC von 1896) darf nun gegen Jana Bardorz ihr Können unter Beweis stellen.

Ein Bericht zur ersten Runde und Infos zu den Offenen Deutschen Jugendmeisterschaften findest du online unter deutsche-schachjugend.de/dem2022.

Montag Madness im Freizeitprogramm

Der rundenfreie Morgen startet mit einem rekordverdächtigen Tischtennisturnier. Ganze 48 SpielerInnen spielten die Qualifikation für das große Finalturnier der DEM am Freitag unter sich aus. Am Ende qualifizierten sich die Spieler **Adrian Abor Wally**, **Tobias Brunner**, **Minas Tormaryan** und **Casper Linnemann** als besten Teilnehmende. Wir sind begeistert, dass Tischtennis bei euch so gut ankommt – da werden euch den nächsten Tagen noch so einige Tischtennisüberraschungen erwarten!

Rege Teilnahme gab es auch beim 75-Fragen-Spiel. Es wurde gerannt, gedichtet, gerechnet und Witze präsentiert. Schlussendlich konnte fast jedes Team das Ziel erreichen und sich einen leckeren Preis ergattern.

Unser Highlight heute war Bingo, bei dem Klein und Groß gebannt die gezogenen Zahlen zwischen 1 und 75 auf ihren Zetteln suchten.

Nach dem Abendessen ging es weiter mit dem weltbekannten Format „Wer wird Millionär“. Das Thema der Fragen waren Kuriositäten aus aller Welt. Auch hier waren Quizer mitumfassenden Allgemeinwissen zahlreich vertreten. Den Abend ließen wir heute mit Singstar ausklingen, bei dem die Teilnehmenden begeistert zu Pop, 90ern oder Schlager trällerten.

Die Challenge des Tages war so häufig wie möglich innerhalb von 30 Sekunden Seil zu springen.

Bei dieser Challenge habt ihr uns ehrlich überrascht – Während bei teaminternen Testläufen kaum die 50 Sprünge erreichen konnten, erreichte **Neele Zoe Halas** als echte Vereinssprofi sagenhafte 93 Sprünge.

Auch die Stationen der Schatzsuche wurden mit Eifer gesucht und die einige Teams haben bereits einige Rätsel gelöst. Aber wer beendet die Schatzsuche zuerst? Noch habt ihr gute Chancen auf den ersten Platz!

Kurzer Zwischenstand zum Malwettbewerb: Wir haben bereits Chessy beim Rodeln, Fliegen, Seilspringen oder mit Haustieren. Wir freuen uns auf viele weitere kreative Bilder von euch!

Das erwartet euch heute:

Unser Vielfältiges Angebot des Freizeitteams könnt ihr aus dem Tagesplan entnehmen, zusätzlich könnt ihr euch noch auf Folgendes freuen:

Die heutige **Challenge des Tages** ist was für die Bastelprofis unter euch. Wer von euch kann den Papierflieger basteln, der am weitesten fliegt?

Nachmittags gibt es das große Highlight: Wir gehen mit euch in die Eishalle! Mit nur 2,50€ Eigenanteil könnt ihr mitkommen. Tragt euch dafür möglichst bald in die Liste beim Infopoint ein. Treffpunkt ist in der Freizeithalle um 13:30.

Simultanveranstaltung im Foyer

Am Dienstag habt ihr die Möglichkeit gleich mehrere Meisterinnen und Meister herauszufordern. Um 15:00 geben GM Niclas Huschenbeth, GM Dmitrij Kollars, GM Andreas Heimann, WGM Jana Schneider, IM Thore Perske und FM Fabian Jahnz ein Simultan. Sie treten gegen euch alle gleichzeitig an. Sie werden im Kreis laufen und jeweils abwechselnd an den Brettern einen Zug machen. Anmelden könnt ihr euch noch am Infopoint. Die gesamte Veranstaltung wird ca. zwei bis zweieinhalb Stunden dauern.



Für Eltern und Mitreisende:

Zuschauer sind aktuell im Turniersaal nicht erlaubt, doch dadurch stellt sich die Frage: Wie sieht der Turniersaal eigentlich von Innen aus?

Dafür bieten wir euch ein kleines Sightseeing an, heute um 17:00 Uhr, Treffen ist vor dem Turniersaal.

Eltern aufgepasst; zu Beginn der u10(w) Runde am **Freitag** dürft ihr in den Turniersaal reinschnuppern und eure Schützlinge in ihren ersten Minuten beobachten.

Außerdem wichtig oder Interessant:

Die DEM macht den Test

Nach den ersten spannungsgeladenen und abwechslungsreichen DEM-Tagen heißt es nun Halbzeitpause! Zumindest aus medizinischer Sicht:

Alle Teilnehmenden egal ob Spieler/-innen, Trainer/-innen und Mitreisende, die uns an ihrem Anreisetag keinen Impf- oder Genesenennachweis gezeigt haben, sind aufgerufen sich **einmalig entweder am Dienstag, Mittwoch oder Donnerstag erneut an einer offiziellen Teststation auf Corona testen zu lassen und uns ihr Ergebnis vorzuzeigen**. Zum Schutz aller bitten wir auch alle anderen sich erneut testen zu lassen!

Für die Corona-Testung steht euch die **Teststelle im Hotel** am Dienstag von 12:00 – 18:00 Uhr, am Mittwoch von 08:00 – 12:00 Uhr und am Donnerstag von 10:00 – 19:00 Uhr zur Verfügung. Alternativ könnt ihr euch an den drei Tagen 10 Gehminuten vom Hotel entfernt bei der **Teststelle am Rewe-Parkplatz** (Briloner Str. 74) von 07:30 – 18:00 Uhr testen lassen. Das dann hoffentlich negative Testergebnis zeigt ihr bitte am **Dienstag** von 13:00 – 18:00 Uhr an der **U8-Anmeldung** oder alternativ am **Mittwoch und Donnerstag** von 8:45 – 18:00 Uhr am **Info-Point** vor.

Vielen Dank für eure Unterstützung, dass diese Meisterschaft für alle Beteiligten sicher ablaufen kann!

Du wolltest schon immer mal ein eigenes Schachturnier oder ein Schachfreizeitprogramm organisieren? Wenn ja, dann hilft dir die DSJ dabei dies in deinem Bundesland zu ermöglichen.

Bei Interesse melde dich doch einfach bei: jugendsprecher@deutsche-schachjugend.de oder ruf uns an unter: 0176 67838372



Die DSJ ist zwar schon 51 Jahre alt, aber die alten Geschichten zum 25-jährigen sind immer noch interessant. Leider gibt es die ursprünglich enthaltene Diskette nicht mehr dazu. Wer unseren Gesamtleiter Jörg Schulz im Buch findet, darf das Buch von ihm signieren lassen.

Buch „Das silberne Jubiläum“
Stück je 2,50€



Gemeinsam gegen Doping

Heute ist die **Nationale Anti Doping Agentur (NADA)** mit ihrem Informationsstand zu Gast auf der DJEM. Im Analysesaal erwarten euch **ab 9:30** Uhr zwei hochmotivierte Teamer der NADA mit bequemen Sesseln, Giveaways, einem Mitmachquiz und noch vielem mehr, um euch rund um das Thema Anti-Doping zu informieren. Nicht nur Spieler/-innen, auch Eltern, Trainer/-innen und Mitreisende sind eingeladen vorbeizuschauen!

Als Leistungssport besteht im Schach genau wie im Radfahren und im Fußball die Verpflichtung zur Durchführung von Dopingkontrollen. Anders als diesen beiden Sportarten finden im Schach jedoch keine Trainingskontrollen und keine unangekündigten Wettkampfkontrollen statt. Im Jugendschach werden jedes Jahr stichprobenartig mehrere Teilnehmer/-innen in den Altersklassen U18 und U18w zur Dopingkontrolle gebeten. Wie diese abläuft, welche Substanzen verboten sind und was es sonst noch zu beachten gilt, erfahrt ihr im Stand der NADA.

Und falls ihr darüber hinaus noch Fragen zum Thema Anti-Doping haben solltet, könnt ihr während der gesamten Woche auch unseren Anti-Doping-Beauftragter **Eric Tietz** ansprechen. In diesem Sinne: **Alles geben, nichts nehmen!**

Turnierluft bei den Jüngsten

Kaum ist die DEM gestartet, haben die ersten Kinder uns schon wieder verlassen. Am Montagnachmittag endete nämlich das KiKA-Turnier, nach sieben gespielten Runden fand die erste Siegerehrung der diesjährigen Meisterschaften statt.

Doch zuvor mussten noch drei Runden gespielt werden, und die hatten so einiges zu bieten.

Den Auftakt machte dabei in Runde 5 das Spitzenduell der einzigen beiden noch verlustpunktfreien Kontrahenten. Valentin Wagner (TV Tegernsee) und Friedrich Rehfeldt (SK Münster 32) trennten sich jedoch Remis und versäumten damit beide, für eine mögliche Vorentscheidung zu sorgen. Fardin Jahan Saeidi (TTC Grün-Weiß Fritzdorf), der nur einen halben Punkt zurücklag, war aber kein Schlachtenglück beschieden, da er gegen Felix Wingerath (SK Turm Schiefbahn 1931) verlor. Mit letzterem rückten weitere 3-Punkt-Spieler mit einem Sieg an das Spitzenduo heran, Christopher Sun (Karlsruher SF 1853), Ferdinand Rehfeldt (SK Münster 32), Platon Zhakarchenko (Ukraine) sowie Rasmus Döscher (SK Bremen-Nord)

Runde 6 sah dann die Felle der beiden Spitzenreiter urplötzlich davonschwimmen. Friedrich verlor gegen Rasmus, Valentin gegen Platon, womit diese beiden Sieger sich nun an die Spitze setzten. Einzig Ferdinand gelang hier auch ein Sieg, womit er sich zu den beiden vorgenannten gesellte.

Die letzte Runde sah dann am Spitzenbrett Ferdinand gegen Platon spielen, wo der Ukrainer sich den ganzen Punkt sichern konnte. Von den drei Tabellenführern konnte dann auch Rasmus noch gegen Christopher gewinnen. Womit zwei Spieler mit sechs Punkten an der Spitze lagen und die Zweitwertung Aufschluss über den Sieger geben musste, wie auch

über die Platzierung der vier Spieler mit 5,5 Punkten hinter dem Spitzenduo.

Der Sieger des KiKA-Turniers 2022 heißt letztlich Rasmus Döscher – Gratulation!

Der zweite Platz ging damit an Platon Zhakarchenko, den Bronzerang sicherte sich Friedrich Rehfeldt, Pokale gab es zudem auf den Plätzen vier und fünf für Felix Wingerath und Levin Wettstein (SC Untergrombach 46).

Selbstverständlich wurden auch die Mädchen geehrt, hier holte sich Soraya Saeidi (TTC Grün-Weiß Fritzdorf) verdient den Pokal für Platz 1. Die weiteren Preise gingen an Merle Staudt (SV Mülheim-Nord 1931), Anni Winkler (SK König Plauen), Lily Torosyan (vereinslos) und Timea Bakó (TSV Langeau).

Doch nicht nur die genannten Pokalgewinnern:innen hatten sich ihren Applaus wohl verdient, sondern alle, die dabei waren und mitgespielt hatten, ließen sich zu Recht feiern. Diese erhielten dann eine Medaille, und überhaupt alle durften sich noch einen Sachpreis aussuchen.

Und damit ist das diesjährige KiKA-Turnier nun tatsächlich schon Geschichte. Doch wie jedem Abschied auch ein Anfang innewohnt, so ist es oft auch beim KiKA – denn die Kinder haben hier allesamt bewiesen, dass sie es auch können, und so werden wir viele von ihnen im nächsten Jahr wiedersehen, dann als Teilnehmer:innen einer DEM-Altersklasse.

Bis dann sei allen viel Erfolg im Training und auf den dahinführenden Turnieren gewünscht – und natürlich jede Menge Spaß beim Schachspielen, so wie sie ihn diese Tage hatten!

Partie des Tages

Schimnatkowski,Lukas (2206) - Weigand,Anton (1872)

ODEM A

1.e4 c5 2.Nc3 Nc6 3.Bb5 Nd4 4.Bc4 g6 5.Nf3 Bg7 6.Nxd4 cxd4 7.Qf3 Nf6 [7...dxc3 Schwarz kann diese Figur natürlich nicht nehmen, da sonst 8.Qxf7#]

8.e5 dxc3 9.dxc3 Der Springer kann nicht wegziehen, da auf dem Feld f7 ein lästiges Matt droht 9...0-0 [9...Qc7 Eine weitere mögliche Variante 10.exf6 Bxf6 11.Bb3 a5 12.a4 0-0]

10.exf6 Bxf6 11.Bh6 Der Turm ist angegriffen, weshalb Lg7 ein Pflichtzug ist **11...Bg7** [11...Re8 Dieser Zug ist leider ungenau, da zum einen das Feld f7 langfristig geschwächt wird und zum anderen der Königsflügel mit h4 weiter geschwächt werden kann]

12.Bxg7 Kxg7 Das hilft eher Weiß, da die schwarzen Felder rund um den König nicht mehr von einem Läufer geschützt werden können. Daher müs-

sen andere Figuren dies übernehmen **13.0-0!** – Weiß möchte den Moment nutzen, dass Weiß einen großen Entwicklungsvorteil hat und schnellstmöglich alle Figuren in den Angriff integrieren. Schwarz muss hier schon aufpassen, dass er nicht von den weißen Figuren überrannt wird. Dabei verfolgt Weiß den Plan, am Königsflügel zu expandieren und somit den König entscheidend zu schwächen. Daher rochiert Weiß hier lang.

13...d6 Schwarz möchte seine Figuren entwickeln und gleichzeitig den Königsflügel mit dem Läufer überdecken [13...Qc7 Ist eine gleichwertige Variante, die allerdings nicht weiter analysiert werden muss, da die Ideen grundsätzlich die gleichen bleiben. 14.Bb3 d6 15.Qe3]

14.g4 Beginnt mit der Expansion am Königsflügel

14...Be6 15.Bxe6 [15.Qe4 Bxc4 16.Qxc4 Dies wäre auch eine mögliche Variante die Weiß hilft, da Weiß eine klare Idee hat und diese umsetzen möchte]

15...fxe6 16.Qxb7! Der beste Zug in dieser Stellung, der

Schwarz vor einige Herausforderungen stellt **16...Rxf2** Der Zug ist schon ein

Fehler. Die f-Linie zu öffnen ist in der Hinsicht ein Problem. Da der König grundsätzlich schon geschwächt ist, sollte Schwarz diesen nicht noch mehr schwächen [16...Rb8 Diese Variante ist die deutlich bessere Option 17. Qxa7 Ra8 18.Qd4+ e5 19.Qc4 Qd7 Diese Variante bietet Schwarz einige Kontermöglichkeiten. Schwarz hat große Kompensation, da sowohl die a- als auch die b-Linie geöffnet ist und Schwarz jetzt einen Angriff starten kann.]

17.Rdf1 Rf8 18.h4 Zieht eine weitere Einheit in den Angriff hinzu **18...e5 19.h5** versucht eine weitere Linie für die Türme zu öffnen und den König weiter zu schwächen **19...Rb8** Diese Idee kommt deutlich zu spät, da jetzt Weiß sehr schnell am Königsflügel ist. Zu schnell! **20.Qxa7 Ra8 21.Qb7 Rxa2 22.Kb1 Ra4! 23.hxg6 hxg6** Ab hier folgen von Weiß nur noch Computerzüge! **24.b4** Weiß untermauert seinen Vorteil durch das Blockieren des Turms auf der 4. Reihe.

Dieser Zug ist für schwarz ein Problem, da die Verteidigungsfigur, der Turm, abgeschnitten wird. **24...Re8 25.Qd5 e6??** Dieser Zug ist ein große Fehler, da Schwarz zulässt, dass Weiß in die schwarze Stellung einbrechen kann. [25...Rf8 Dieser Zug führt zu einer noch spielbaren Stellung, da Schwarz versucht ein Turmpaar abzutauschen, um den Angriff zu beschwichtigen]

26.Qf3 Hier ist die Partie (wie zu sehen) hoffnungslos verloren **26...Ra7 27.Qe3 Qa8 28.Qh6+ Kg8 29.Qh8#** Die Kurzfakten - Im Nachhinein war die Eröffnungswahl von Schwarz eher missglückt. - Nachdem das Kind in den Brunnen gefallen war, hätte Schwarz den Bauern opfern sollen, um Kompensation zu erhalten. Nachdem dies Schwarz allerdings nicht gemacht hat, war die Partie schon sehr schwierig zu spielen und Weiß hat den gigantischen Fehler direkt genutzt

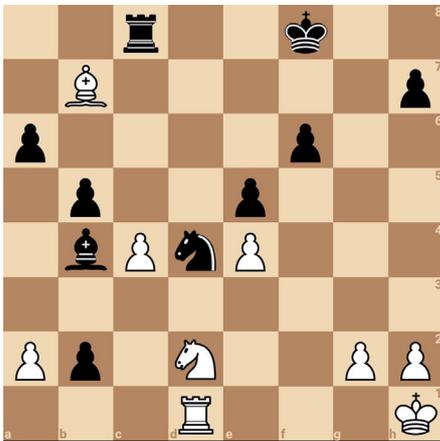
1-0

Taktik aus dem Turniersaal

(1) Schwarz am Zug

Clemens Gerchl - Artem Lutsko

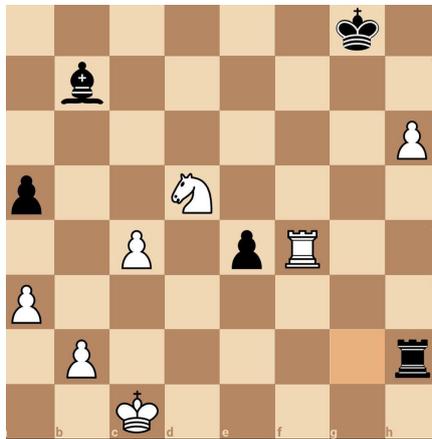
U16, Runde 3



(2) Weiß am Zug

Jana Bardorz - Qizhou Yue

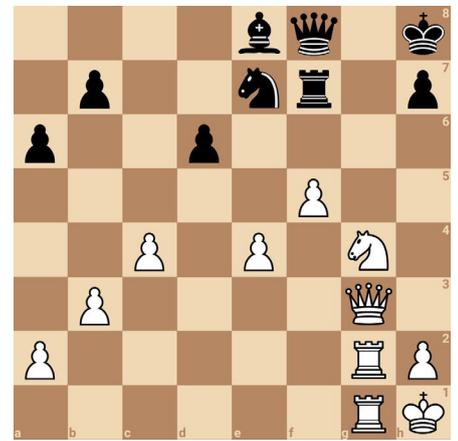
U18w, Runde 3



(3) Weiß am Zug

Dora Peglau - Ronja Jacobasch

U14w, Runde 3



(4) Schwarz am Zug

Ida Klara Kutz - Alice Dodul

U12w, Runde 3



(5) Weiß am Zug

Yannick François - Daniel Schmitt

ODEM A, Runde 3



(6) Schwarz am Zug

Eva Schilay - Aritz Tornay

ODEM, Runde 3



(1) 25. ... Lxd2 (... Lxc8 26. Lc1 und der Bauer ist durch) (26. Txd2 und Bauer durch) (26. Tbx2 Tc1#) 27. ... Tc1 + ist nicht zu verhindern
 (2) 44. Sf6+ (Kf8/f7 45. Sg4+) Kh8 45. Tg4 und das Matt ist nicht mehr zu verhindern
 (3) 37. Sh6ii Schwarz gab vorher auf, da das Matt nicht mehr zu vermeiden war (37. Dxb6 Dg8+ 38. Sxg8 Txxg8# oder 38. Tf6 Dg8+ 39. Sxg8 Txxg8+ 40. Dxxg8 Txxg8#)
 (4) 20. ... exf2+ (21. Sxf2 Dxf2+ 22. Kh1 Dxxh2#) 21. Kh1 fxe1d 22. Dxe1 Df3#
 (5) 37. Dxc8+ Sxc8 38. Lxe7 Sxe7 39. d6 und der Bauer zieht durch
 (6) 17. ... Td2ii (18. Te1 Td8 und die Dame kann es nicht mehr decken) 18. Sf4 Lxf1 19. Dxf1 --

Die Gerüchteküche und andere Kuriositäten ...

Liebe Leser: innen,

Während der Meisterschaft gibt es immer wieder Situationen in denen Menschen Dinge behaupten, über deren Wahrheitsgehalt man durchaus diskutieren könnte. In diesem Dschungel voller wirrer Thesen verliert man schnell den Durchblick. Um euch die Arbeit abzunehmen haben wir hier einige indiskutable Tatsachen für euch:

Man munkelt, dass die Freizeitteamer eigentlich Angst vor Kindern haben.

Man munkelt, dass das Öff-Team das beste Team ist.

Man munkelt, dass Leo behauptet, er würde diese Seite gegenlesen, dabei vertraut er Steffi blind.



Man munkelt, dass der Koch ein erfolgreiches Date hatte.

Man munkelt, dass ein Spieler abgereist ist, weil ihm das Essen nicht geschmeckt hat.

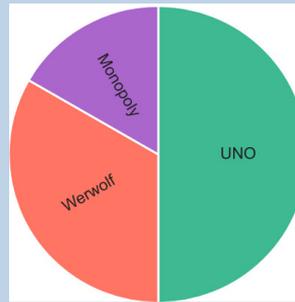
Man munkelt, dass sich Mitarbeiter als ODEM Spieler ausgeben und umgekehrt.

Man munkelt, dass Spieler sich bei der Gesamtleitung über vibrierende Handys der Schiris beschwert haben.

Man munkelt, dass das Schiedsgericht entschieden hat, dass Zimmerkarten als technische Geräte zählen, und somit im Turniersaal verboten sind.

Man munkelt, dass „Schwarz oder Weiß“ der beste Song überhaupt ist.

Man munkelt, dass Leo alte Schachteln aufreißt, um einen Kuss zu bekommen.



Ergebnisse der ersten Umfrage

Aber genug von der Freizeit zurück zum Wettkampf und den stärksten unter euch.

In welchem Stockwerk wohnen die stärksten Spieler:innen?

(Der Code rechts führt euch zu einer Strawpoll Umfrage, die wir am nächsten Tag in der Zeitung veröffentlichen.)



Ihr denkt also, dass UNO das beliebteste Spiel ist. Wir haben beim Freizeitteam nachgefragt und in der Tat ist UNO das beliebteste Spiel, das ausgeliehen wird. Es wird aber gemunkelt, dass das Freizeitteam öfter Schlafkönig mit euch spielen...

Acht Grüppchen

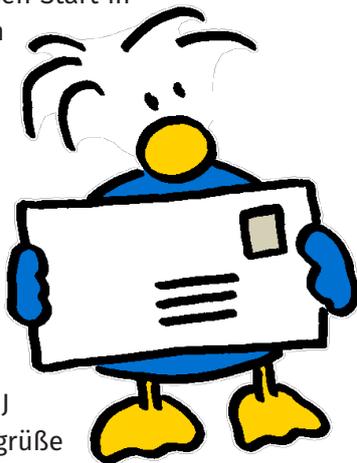
Die 64 Felder dieses Schachbretts sollen mit horizontalen und vertikalen Linien in Achtergruppen aufgeteilt werden. Die einzige Bedingung dabei ist, dass die Felder mit Zahlen genau so viele Begrenzungslinien um sich haben, wie die Zahl angibt. Der Rand wird dabei mitgezählt.



		1			2		
	0		2		1	1	
				2		1	
			1	0			
1						3	
2		1	1			1	1
2	2			2	2		

Zeitungsgrüße

Happy Birthday, lieber Simon. Danke für Alles. LG deine HSJ ### Liebe MAJA, denk bitte immer daran FRIEDA an das Obst beim Frühstück zu erinnern. Liebe FRIEDA, Erdbeereis ist kein Obst! ;) ### Lieber Theo, die Schachfuchse drücken dir die Daumen. Wir wünschen viel Spaß bei der DEM und viel Erfolg bei deinen Partien. Rock die u8! ### Die nach Hause geeilten 3 wünschen den 2 Wilschenimschter Schachqueens viel Glück für die nächsten Partien! HEL ### Hallo Jakob, du bist ja super ins Turnier gestartet! Herzlichen Glückwunsch! Wir drücken dir weiter fest die Daumen! Viel Spaß weiterhin und schöne Grüße aus Hamburg. MaLiTaNi ### ALLE BARNIMER SF zeigt was in euch steckt und bekämpft euren Gegner bis ihr gewonnen habt die Daumen sind gedrückt! Die Delegation BRANDENBURG wünsche ich gute und Erfolgreiche Partien. ### Liebe Ailin, Viel Spaß und Erfolg bei der DJEM in Willingen. Herzliche Grüße Elmar und Anna SK Sandhausen ### Hey Minas. Weiterhin viel Spass und auch liebe Grüße auch aus Aparan. ### Grüße gehen raus an alle meine Bekannten aus Unterfranken und der BSJ! Wünsche euch viel Erfolg. Gruß Jakob ### Aram, daaaaannndaaaaaaagghh ### An Laura adO: Viel Daumendrücken für den 2. Doppelspieltag aus LG ### Hallo Clemens, herzlichen Glückwunsch zu dem grandiosen Start in die DEM. Ich drücke Dir auch weiterhin die Daumen! Schöne Grüße Matthias ### Liebe WeDa-Spieler:innen: Helena, Linnea, Lotti, Yiyi, Aakrit und Luca holt weiter Punkte, Punkte, Punkte! Claudia ### Kopf hoch lieber Neil! Wir haben dich lieb! Mama, Papa, Noah und Connor ### Lieber C, wir glauben an dich! M, M, J und M ### Hallo Leo ### Ich grüße das beste Team der DEM, das ÖFF-TEAM! ### JANA, viel Kraft und Energie für heute! Du machst es!!! Wir drücken ganz fest die Daumen! Julian und Johanna ### Die zu Hause gebliebenen Prinzen wünschen viel Spaß und Erfolg für die Spieler*innen von Tarrasch München beim heutigen Spiel! ### Team SP: Aktuelle Mission für „Eule“ heute einen weiteren Punkt erreichen. „Lux“ drückt dir die Daumen. ### Liebe Eva, das war unfassbar spannend! Ein Schachkrimi über fünf Stunden. So soll es weitergehen! Liebe Grüße von Mama, Papa und Nina ### Hallo Emia, mit Spaß und Konzentration zum Sieg. Dein Papa ### Liebe Emia, Oma und Opa wünschen Dir, aber auch den anderen Mädels U 9 alles Gute und maximale Erfolge. ### MVer, da gehen doch noch mehr Nachrichten in dieser Zeitung. :-)) Wir verfolgen die Meisterschaft immer u haben heute tolle Partien von einigen MV Spielerinnen und Spielern gesehen. Weiter kämpfen. Grüße von Finja, Ronja u Familie. ### Viele Grüße an alle Riegelsberger Spieler und die



saarländische Delegation! ### Lieber Antal! 2,5 aus 3! Wow, das ist ein irrer Start. Wir drücken weiter die Daumen. Genieß Deinen Lauf. ### Die Rockmänner und -frauen grüßen die Bremer Delegation, insbesondere die SKBNler. Rasmus: Herzlichen Glückwunsch zum tollen Turniererfolg! ### Hallo Anni! Zum 3. Platz alles Gute, wir freuen uns sehr. Grüße von Papa, Mama, Oma und Opa. ### Viele Grüße an Cosima, Anna, Elisabeth, Laura, Cora, Julia und Veronika von der BSJ-Mädchengruppe. Und natürlich Edin. Ich wünsche euch viel Spaß und Erfolg! Liebe Grüße Lotti ### Meine Lea, das KiKa ist nun vorbei und hast dein bestes gegeben. Ich bin so stolz auf dich und wünsche dir für den Rest der Woche viel Spaß Dein Papi Adrian ### Lieber Richard wir wünschen dir viel Spaß und Erfolg lg Oma und Opa ### Hallo Richard wir wünschen dir viel Spaß und Erfolg lg Ima und Opa ### Liebe Sidney, für Dein Schach-Turnier wünschen wir Dir ganz viel Spaß, interessante Spiele und natürlich Erfolg! Wir glauben fest an Dich und drücken Dir die Daumen! In Gedanken sind wir bei Dir! Ganz liebe Grüße von Omi Grit und Opi Werni ### Liebe Cora, schöne Grüße und viel Spaß von den Giechern ;) ### Ich wünsche dir viel Spaß und Glück du rockst das! Liebe Grüße Sandra :) ### Hey Milu, genieß die Zeit beim Schach spielen und viel Erfolg. Ich bin stolz auf dich! Dein Papi ### Meine liebe Adriana, ich wünsche dir diese Woche ganz viel Spaß beim Schach. Viel Erfolg. Ich bin stolz auf dich! Hab dich lieb Dein Papi ### Lieber Richard, wir wünschen dir viel Spaß und Erfolg lg Oma und Opa ### Guten Morgen Laura, wir wünschen dir viel Freude am Turnier. Genieße die Zeit mit deinen Freunden und spiel so weiter wie du angefangen hast. Liebe Grüße von Mama, Papa und Oma ### Grüße gehen raus an die Schleswig-Holsteiner, das Trainerteam und an die Organisation. Ihr macht tolle Arbeit, weiter so :) LG Celina ### Liebe Grüße an Edin Pezerovic. Man sieht sich später. ~Celina ### Viele Grüße an die Doppelbauern. LG Celina ### Das Spiel ist nur so gut, wie dein schlechtestes Zug ### Hallo liebe Laura, Wir wünschen dir viel Erfolg und ganz viel Spaß. Oma, Sonja und Pepper ### Ich wünsche dir Viel Glück und Erfolg. Mein Lieblingskind. ### Lieber Neil, ganz liebe Grüße von omapa aus Brenz und viel Erfolg!!! ### Sretno ljubice, zgazi ga. Ljubi te mama ### Je länger die DEM geht, umso länger wird auch immer die Grußseite :-)). Aber natürlich muss auch heute wieder ein Gruß für euch dabei sein. Ich hoffe, ihr habt gut geschlafen und es gibt genügend Rührei! Sonst wird es echt schwer ;-). Liebste Grüße von A+A. ### Liebe Michaela alles Gute zum Geburtstag ### Heute gewinnst du ganz sicher!!!! Hoffentlich ist mit deinem Bett auch alles gut :) ### Wünsche allen Saarländer*innen viel Erfolg bei der dem 2022. Ihr rockt das! ### Guten Morgen Schnorpel, auch heute darf der Guten-Morgen-Gruß nicht fehlen. Weiter so! Du weißt, was Dir sonst am Samstag blüht ;) Wir drücken die Daumen für die heutige Runde! Liebe Grüße von uns beiden.